



Die unterzeichneten Bezirksrät:innen des Klubs der Grünen Leopoldstadt stellen gemäß § 24 GO-BV zur Sitzung der Bezirksvertretung Leopoldstadt am 14.3.2023 folgenden

ANTRAG

Betrifft: Sichere Verkehrsorganisation der Bruno-Marek-Allee

Die Bezirksvertretung Leopoldstadt ersucht die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien, schnellstmöglich eine sichere Verkehrsorganisation in der Bruno-Marek-Allee herzustellen.

Vor den bereits bezogenen und genutzten Häusern Bruno-Marek-Allee ON 12 bis 22 und teilweise 24 (ostseitig), unterbrochen durch die Schweidlgasse, sollen die bereits vor 2021 zwischen den zuständigen Dienststellen akkordierten Markierungen angebracht werden. Diese umfassen den Fahrrad- bzw. Mehrzweckstreifen, Haltebereiche in den Multifunktionszonen usw.

Begründung

Derzeit wird auf der Ostseite der Bruno-Marek-Allee „wild“ geparkt, teilweise werden die Gehsteige als Parkplätze benutzt. Die zuständigen Behörden dulden leider diese Situation.

In diesem Zusammenhang kommt es immer wieder zu Gefährdungen wegen schlechter Sicht auf die Straßenbahn, weil teilweise mit Kastenwägen geparkt und notwendige Sichtrelationen nicht eingehalten werden.

Außerdem kommt es aufgrund des engen Parkens immer wieder zu Behinderungen für Fußgänger:innen, speziell für Eltern mit Kinderwägen, die auch zu Gefährdungen führen können.

Es handelt sich noch um eine Baustelle. Im Normalfall würde aus Kostengründen abgewartet, bis Bauarbeiten beendet sind, bevor Markierungen für die

Verkehrsorganisation angebracht werden. Da bis zur Fertigstellung der Bruno-Marek-Allee noch Jahre vergehen werden und sehr viele Menschen die Straße zu Fuß und mit dem Fahrrad benutzen, ist aber eine schnellstmögliche provisorische bzw. teilweise Herstellung einer sicheren Verkehrsorganisation unumgänglich.

Markus Rathmayr - Klubobmann